



Hessischer Rundfunk: hr1-Zuspruch

Freitag, 17. Juli 2009

hr1 - 5:45 Uhr

Pfarrer Hans Erich Thomé  
Biebertal

## Die Geschichte der anderen

Leider gibt es Verhältnisse, wo sich Menschen, sogar ganze Völker, so ineinander verhakt haben, dass sie von Versöhnung und Frieden nicht einmal mehr zu träumen wagen. Und manchmal gibt es eine einfache Idee, einen kleinen, anfangs ganz unscheinbaren Impuls – und es eröffnet sich eine neue Perspektive.

Auf so eine Idee kam der Palästinenser Sami Adwan. Ihm war klar, dass sich der Konflikt zwischen Israel und Palästina immer weiter durch die Generationen fressen würde, so lange jede Seite nur ihre eigene Version der Geschehnisse zur Kenntnis nimmt. An den Schulbüchern sah er das am deutlichsten: In Israel lernen die Kinder, dass 1948 ein gutes Jahr war, das Jahr der Staatsgründung. In Palästina lesen die Kinder, 1948 sei das Jahr der Katastrophe gewesen: Die Vertreibung aus der Heimat. Und so setzt sich das fort durch die Jahrzehnte. Was für die einen Terroristen sind, sind für die anderen Helden. Tage, die man auf der einen Seite feiert, lösen auf der anderen Seite Trauer und Wut aus. Und diese andere Seite, diese Geschichte der anderen, können die Kinder nicht zur Kenntnis nehmen. Niemand erzählt sie ihnen.

Nun hat Sami Adwan mit vielen anderen zusammen, mit Palästinensern und Israelis, ein ganz anderes Schulbuch entwickelt: Ein Buch über die Geschichte im Nahen Osten: Auf der linken Seite steht die israelische Sicht der Dinge, auf der rechten Seite die palästinensische. In der Mitte ist Platz für Notizen, Platz für die persönlichen Anmerkungen der Schüler. Dieses Buch ist nicht leicht zu lesen. Die andere, fremde Sicht der Dinge ist ungewohnt, häufig auch ärgerlich. Das sei ja alles Propaganda, sagen manche, wenn sie auf diese andere Seite zu sprechen kommen. Trotzdem: Die bisherigen Versuche haben gezeigt, dass die meisten Schüler nicht mehr so schnell mit ihrem Urteil bei der Hand sind, dass sie vorsichtiger werden in der Einschätzung der anderen und deren Sicht.



Hessischer Rundfunk: hr1-Zuspruch

Freitag, 17. Juli 2009

hr1 - 5:45 Uhr

Pfarrer **Hans Erich Thomé**  
Biebertal

Ende dieses Monats ist das Projekt abgeschlossen, und das Buch wird der Öffentlichkeit vorgestellt. In Ramallah und Tel Aviv, weil man sich nicht auf einen Ort einigen konnte. Noch lange nicht gehört es zur normalen Grundausstattung des Unterrichts. Was zeigt: Es ist bisher nur ein winziges Pflänzchen, was da wächst. Gefährdet und bedroht von allen Seiten und vielleicht bald verwelkt und verkümmert. Und dennoch ein Pflänzchen, das Hoffnung macht. Auf dem Weg zur Versöhnung ist es ein erster kleiner Schritt: Die Geschichte der anderen hören und dadurch vorsichtiger werden mit den eigenen schnellen und pauschalen Urteilen.